

Interner Verteilerschlüssel:

- (A) Veröffentlichung im ABl.
(B) An Vorsitzende und Mitglieder
(C) An Vorsitzende
(D) Keine Verteilung

E N T S C H E I D U N G
vom 15. September 2003

Beschwerde-Aktenzeichen: T 0299/02 - 3.2.3
Anmeldenummer: 95906266.2
Veröffentlichungsnummer: 0741616
IPC: B22D 11/04
Verfahrenssprache: DE

Bezeichnung der Erfindung:
Stranggießkokille zum Führen von Strängen

Patentinhaber:
SMS Demag AG

Einsprechender:
I: Danieli & C. Officine Meccaniche S.p.A
II: VOEST-Alpine Industrieanlagenbau GmbH & Co.

Stichwort:
-

Relevante Rechtsnormen:
EPÜ Art. 102(3a), 113(2)

Schlagwort:
"Widerruf des Patents auf Antrag der Patentinhaberin"

Zitierte Entscheidungen:
T 0186/84

Orientierungssatz:
-



Aktenzeichen: T 0299/02 - 3.2.3

ENTSCHEIDUNG
der Technischen Beschwerdekammer 3.2.3
vom 15. September 2003

Beschwerdeführer: Danieli & Co. Officine Meccaniche S.p.A.
(Einsprechender I) Via Nazionale
I-33042 Buttrio (UD) (IT)

Vertreter: Petraz, Gilberto Luigi
GLP S.r.l.
Piazzale Cavedalis 6/2
I-33100 Udine (IT)

Weiterer Verfahrens-
beteiligter: VOEST-ALPINE
(Einsprechender II) Industrieanlagenbau GmbH & Co.
Turmstraße 44
A-4020 Linz (AT)

Vertreter: VA TECH Patente GmbH & Co
Stahlstraße 21 a
A-4020 Linz (AT)

Beschwerdegegner: SMS Demag AG
(Patentinhaberin) Eduard Schloemann Straße 4
D-40237 Düsseldorf (DE)

Vertreter: Meissner, Peter E., Dipl.-Ing.
Meissner & Meissner
Patentanwaltsbüro
Postfach 33 01 30
D-14171 Berlin (DE)

Angefochtene Entscheidung: Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung
des Europäischen Patentamts vom
12. November 2001, zur Post gegeben am
22. Januar 2002, über die Aufrechterhaltung
des europäischen Patents Nr. 0741616 in
geändertem Umfang.

Zusammensetzung der Kammer:

Vorsitzender: C. T. Wilson
Mitglieder: F. Brösamle
M. Aúz Castro

Sachverhalt und Anträge

- I. In der mündlichen Verhandlung vom 12. November 2001 hat die Einspruchsabteilung das europäische Patent Nr. 0 741 616 in geändertem Umfang aufrechterhalten; die schriftliche Entscheidung erging am 22. Januar 2002.
- II. Gegen vorgenannte Entscheidung hat die Einsprechende I - nachfolgend Beschwerdeführerin - am 21. März 2002 unter gleichzeitiger Zahlung der Gebühr Beschwerde eingelegt und diese am 21. Mai 2002 begründet.
- III. Mit Eingabe vom 28. August 2003 hat die Patentinhaberin (Beschwerdegegnerin) den Widerruf des Streitpatentes beantragt und ihren Hilfsantrag auf mündliche Verhandlung zurückgenommen.

Entscheidungsgründe

1. Die Beschwerde ist zulässig.
2. Sie hat auch in der Sache Erfolg:

Die Tatsache, daß die Beschwerdegegnerin den Widerruf des Streitpatentes beantragt hat, ist als Entzug des Einverständnisses mit der aufrechterhaltenen Fassung zu werten und hat zur Folge, daß eine Sachprüfung der Patenthinderungsgründe ausgeschlossen ist und daß das Streitpatent unmittelbar zu widerrufen ist (vgl. Entscheidung T 0186/84, ABl. EPA 1986, 79, Absätze 4 und 5 der Entscheidungsgründe).

Entscheidungsformel

Aus diesen Gründen wird entschieden:

1. Die angefochtene Entscheidung wird aufgehoben.
2. Das europäische Patent Nr. 0 741 616 wird widerrufen.

Die Geschäftsstellenbeamtin:

Der Vorsitzende:

A. Counillon

C. T. Wilson